



Handpuppen als Sprachvermittler in Kindergärten und Grundschulen

In Workshop werden aktuelle Theorien und Konzepte zum Einsatz von Handpuppen im Fremdsprachen- und Deutsch-als- Zweitsprache-Unterricht vorgestellt.

Teilnahmegebühr:

Euro

Termin(e):

Heidelberg (Präsenz): Fr. 13.09.2024, 09:30 - 16:00 (7 UE)

Referent*in:

Dorothea Slevogt

Bühne frei für den Einsatz von Handpuppen in Kita und Grundschule!

In diesem Workshop lernen Sie aktuelle Theorien und Konzepte für den Einsatz von Handpuppen in der Sprachvermittlung mit Kindern kennen, inklusive der praktischen Anwendung mit selbst hergestellten Handpuppen.

Handpuppen tragen dazu bei, Barrieren abzubauen und Ängste zu mindern. Wir beleuchten den Einsatz, insbesondere zur Unterstützung von Kindern beim Erwerb von Deutsch als Zweitsprache. Gemeinsam erarbeiten und erproben wir Konzepte für den effektiven Einsatz von Handpuppen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Einsatz der Handpuppe als Assistent*in für pädagogische Fachkräfte. Die Referentin zeigt die vielfältigen Funktionen, die die Puppe je nach Zielsetzung im Spracherwerb übernehmen kann. Im Kurs stellen die Teilnehmer*innen ihre eigene Klappmaulfigur her, erschaffen einen Charakter und probieren erste Anwendungsmöglichkeiten aus.

Wir diskutieren geeignete Einsatzszenarien und die erforderlichen Voraussetzungen für den Einsatz im pädagogischen Alltag. Potentielle Herausforderungen und Hürden werden gemeinsam identifiziert und Lösungsansätze erarbeitet.

Dieser Workshop gewährt Einblicke in die Puppenspielkunst zur Förderung des Spracherwerbs und ermutigt zu ersten Schritten in diesem Bereich.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?

- Konzepte und Theorien zum Einsatz von Handpuppen im Fremdsprachenunterricht kennen



- Erfolgsfaktoren für den Einsatz von Handpuppen in Kindergärten und Grundschulen kennen und Hürden überwinden
- geeignete Ziele setzen und Voraussetzungen für die Realisierung von Projekten mit Handpuppen identifizieren
- Anfertigung einer Klappmaulpuppe und Entwicklung eines vorläufigen Charakters für diese Figur
- erstes Einsetzen von Klappmaulfiguren als Lehrinstrument bei der Sprachvermittlung

Teil der zertifizierten Weiterbildung [Fachkraft für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in der Kita](#)

Referent*in: [Dorothea Slevogt](#)

Zielgruppe: Fachpersonen aus den Bereichen Kita und Grundschule, insbesondere Fach- und Lehrkräfte, die eine Fremdsprache bzw. DaZ unterrichten, Interessierte aus Sprach-AGs und Deutschkursen für Kinder mit Migrationshintergrund